

OBERSEE NACHRICHTEN

DIE GRÖSSTE ZEITUNG AM OBERSEE

Für die einmalige Show des Eislaufclubs Rapperswil-Jona werden täglich mehrere Stunden geübt

Ein faszinierendes Eis-Spektakel

Am 26. Februar findet in Rapperswil-Jona «Fascination on Ice» statt. Für diese einmalige Show feilen die Oberseer Talente fleissig an ihrer Choreografie.

Pascale Camele pendelt seit 28 Jahren zwischen Berlin und Rapperswil, ist auf den grössten Theater-Bühnen Europas zu Hause. Dem Eislaufclub Rapperswil-Jona steht die 49-Jährige mit viel Energie und Einsatz als Choreografin zur Seite. So auch bei «Fascination on Ice». Camele will den Läuferinnen und Läufern den besonderen Ausdruck und Begeisterung ins Gesicht zaubern. Schliesslich stehen sie mit Stars wie Sarah Meier, Stéphane Lambiel und Denise Biellmann im gleichen Programm im Einsatz. «Wir möchten hier Grosses vollbringen», erklärt Camele. Das Schaulaufen behandelt zum Jubiläum des ECRJ die letzten 50 Jahre. Es gibt Seegfröni, Flowerpower und Michael-Jackson-Einlagen inklusive – gespielt von Hunderten von Oberseern.

Seite 29



Ausdruck üben mit den grössten Oberseer Talenten: Pascale Camele mit (v.l.) Alisa und Elena Oberholzer sowie Selena Bonvicini.

Foto: Toby Stüssi

Am 26. Februar verzaubert der Eislaufclub Rapperswil-Jona Tausende Zuschauer mit seinem Schaulaufen

50 Jahre voller Eislauf-Faszination

Für «Fascination on Ice» kommen die grössten Schweizer Eislauf-Stars nach Rapperswil-Jona. Daneben stehen Hunderte regionale Läuferinnen und Läufer auf dem Eis. Für die Show zum 50-Jahr-Jubiläum wird nun fleissig geübt.

Wenn am Sonntag, 26. Februar, um 15 Uhr die Scheinwerfer in der Diners Club Arena angehen, dann richten sich Tausende Augenpaare auf das Geschehen auf dem Eis. Dort stehen nicht nur Stars wie Sarah Meier, Stéphane Lambiel oder Denise Biellmann. Sondern auch Hunderte Läuferinnen und Läufer des EC Rapperswil-Jona. Gross und Klein, Anfänger und Nachwuchstalent. Gemeinsam erzählen sie in «Fascination on Ice» die Geschichte der letzten 50 Jahre. Sybille Stämpfli schrieb das einzigartige Programm.

Nachwuchstalente im Fokus

Noch zeigt der Lichtstrahl auf das Trainer- und Kreativteam des ECRJ, das emsig übt, choreografiert und optimiert. So auch im heutigen Training. Ein gutes Dutzend Künstler drehen ihre Runden in der Arena. Und halten immer mal wieder an der Bande an. Dort wartet Pascale Camele. Sie zeigt, wie eine Figur perfekten Ausdruck und Ausstrahlung bekommt. Die erfahrene Schauspielerin, Tänzerin und Sängerin aus Rapperswil führt Regie und koordiniert die Abläufe im Eis-Spektakel. «Ich versuche in bildlicher Sprache Humor und Begeisterung in den Ausdruck der Kinder zu bringen», erklärt die 49-Jährige.

Die verschiedenen Teile der Show werden mit insgesamt fünf Trainerin-



Choreografin Pascale Camele übt mit Nachwuchstalent Noortje Pellegrini eine Figur, die bei «Fascination on Ice» gezeigt wird.

Foto: Toby Stüssi

nen individuell geübt. Camele hofft, vor der Generalprobe das Stück «trocken» in einer Turnhalle aufzuführen, um das gesamte Programm mit allen Beteiligten einmal durchzuspielen. Doch «Fascination on Ice» wird eine derart aufwendige und grosse Produktion, dass ein wenig die Zeit fehlt. «Wir sind auf Kurs. Da wir alle Grosses leisten wollen, brauchen wir aber auch viel Zeit», meint sie.

Nun stehen Alisa (16) und Elena (13) Oberholzer und Selena Bonvicini (12) an der Bande bei Pascale Camele und diskutieren über verschiedene Figuren. Die drei Oberseer Nachwuchstalente kriegen alle eine eigene Nummer im Stück. Nervös?

«Naja, es wird viel mehr Zuschauer als sonst haben. Ich kanns mir gar nicht vorstellen und bin daher noch nicht nervös», so Alisa Oberholzer.

Bereits über 2000 Tickets weg

Täglich stehen die Talente mehrere Stunden auf dem Eis, um einst so berühmt wie Meier, Lambiel oder Biellmann zu werden. «Lambiel ist schon ein Vorbild. Sein Ausdruck ist speziell schön», erklärt Selena, die den Doppel-Weltmeister sogar schon persönlich getroffen hat. «Ich erzählte aber nur unnützes Zeug aus der Schule», schmunzelt sie.

Gelegenheit für ein weiteres Gespräch erhalten die Talente am

26. Februar. Aber auch die Zuschauer kommen nebst der Show in den Genuss einer Autogrammstunde nach der Vorführung. Bisher gingen übrigens über 2000 Tickets über die Theke. Gemäss Organisator Roman Bonvicini sind aber noch genügend Billette im Vorverkauf erhältlich. «Wir öffnen extra noch weitere Sektoren.»

Eindeutig: «Fascination on Ice» wird ein Eis-Spektakel, das man in dieser Form am Obersee noch nie gesehen hat. Und wer weiss – vielleicht gibt es irgendwann eine Fortsetzung.

Toby Stüssi

Infos: www.ecrj.ch